



**Jehle Technik GmbH**  
TANKBAU • TANKSCHUTZ • UMWELTECHNIK



**NACHHALTIGES  
WIRTSCHAFTEN**



# WIN-CHARTA NACHHALTIGKEITSBERICHT

2018

**JEHLE TECHNIK GMBH**



Bericht im Rahmen der Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit (WIN)  
Baden-Württemberg

## Inhaltsverzeichnis

1.	Über uns.....	1
2.	Die WIN-Charta .....	2
3.	Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement.....	3
4.	Unsere Schwerpunktthemen .....	4
	Schwerpunktthema 1: Mitarbeiterwohlbefinden	
	Schwerpunktthema 2: Anspruchsgruppen.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
	Schwerpunktthema 3: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
5.	Weitere Aktivitäten.....	8
	Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange .....	8
	Umweltbelange.....	9
	Ökonomischer Mehrwert.....	10
	Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption .....	10
	Regionaler Mehrwert.....	11
6.	Unser WIN!-Projekt .....	12
7.	Kontaktinformationen .....	13
	Ansprechpartner .....	13
	Impressum .....	13

## 1. Über uns

### UNTERNEHMENS DARSTELLUNG



Wir sind ein mittelständisches Unternehmen des Bereichs Tankbau, Tankschutz und Umwelttechnik aus Wolfschlugen (nähe Stuttgart) in Baden-Württemberg. Neben unserer Büroverwaltung betreiben wir von dort auch unser Standortlager. Als Ausbildungsbetrieb nach IHK und Fachbetrieb nach dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG), mit mittlerweile 25 Mitarbeitern, sind wir Ansprechpartner in der Region bei allen Fragen rund um die Behältertechnik. Das Leistungsspektrum reicht von der einfachen Wartung, Tankreinigung, Nachrüstung einer Innenhülle (Leckschutzauskleidung), Stilllegung und Demontage einer bestehenden Tankanlage, bis hin zum Installieren einer neuen maßgeschneiderten GFK-Auskleidung. Mit Hilfe einer GFK-Beschichtung können bestehende beschädigte Tankanlagen saniert werden. Ebenso ist damit die Auskleidung von Auffangwannen für wassergefährdender Flüssigkeiten oder sogar ganzer Räume möglich. Seit mehreren Jahren gehören auch die Lieferung und Montage von hocheffizienten Wärmespeichern zu unserem Produktportfolio. Im Industriebereich werden vorwiegend Chemietankanlagen, sowie Öl- und Fettabscheider bzw. deren fachkundige Sanierung vorgenommen.

Mit dem gesunden Wachstum ist die Firma zusätzlich bei international namhaften Unternehmen der Industrie in den beschriebenen Kompetenzbereichen vertreten und erfreut sich auch hier zunehmender Beliebtheit.

### WESENTLICHKEITSGRUNDSATZ

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Nachhaltigkeitsarbeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Nachhaltigkeitssituation unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

## 2. Die WIN-Charta

### BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

### DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

#### Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

Leitsatz 01 – Menschen- und Arbeitnehmerrechte: *"Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Mitarbeiterwohlbefinden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

#### Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

#### Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

#### Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

#### Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeiter als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

### ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf [www.win-bw.com](http://www.win-bw.com).

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## 3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement

Charta-Unterzeichner seit: 03.05.2017

### ÜBERSICHT: NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN IM UNTERNEHMEN

	SCHWER- PUNKTSETZUNG	QUALITATIVE DOKUMENTATION	QUANTITATIVE DOKUMENTATION
Leitsatz 1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 4	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 5	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 6	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 7	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 8	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 9	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 10	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 11	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 12	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN VOR ORT

**Unterstütztes WIN!-Projekt:** Fußballaktionstag an der Grundschule Wolfschlügen, Förderung der Handballabteilung Wolfschlügen und Neuhausen, Förderung Nachwuchs Kart-Rennfahrer

#### Schwerpunktbereich:

- |  |                                      |   |
|--|--------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> Energie und Klima | <input type="checkbox"/> Ressourcen  | <input checked="" type="checkbox"/> Bildung für nachhaltige Entwicklung |
| <input type="checkbox"/> Mobilität         | <input type="checkbox"/> Integration |   |

#### Art der Förderung:

- ☒ Finanziell    ☐ Materiell    ☐ Personell

**Umfang der Förderung:** 2.400 Euro

**Projektpate:**

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

Unsere Schwerpunktthemen

## ÜBERBLICK ÜBER DIE GEWÄHLTEN SCHWERPUNKTE

- Leitsatz 2: Mitarbeiterwohlbefinden: "Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."
- Leitsatz 3: Anspruchsgruppen: "Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."
- Leitsatz 7: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: "Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."

## WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Mit diesen drei Schwerpunkten wollen wir das Engagement, das wir in ersten Schritten zu diesen Punkten bereits begonnen haben, konsequent fortführen und weiter ausbauen.

Ein gemeinsames für- und miteinander, soll den grundsätzlichen Umgang aller Interessengruppen in den Schnittstellen zur Firma Jehle Technik GmbH beschreiben.

Um die Akzeptanz unsere Mitarbeiter zu den Leitsätzen, explizit der drei Schwerpunktleitsätze, zu gewinnen, werden diese bei Schulungen zum festen Bestandteil, jedem Mitarbeiter persönlich übergeben und zusätzlich am Schwarzen Brett der Firma ausgehängt, um dort für sie jeden Tag präsent zu sein. Mit den drei Schwerpunkten decken wir außerdem die drei Nachhaltigkeitsdimensionen Soziales, Umweltbelange und Ökonomie ab.

## ZIELSETZUNG

### Schwerpunktthema: Mitarbeiterwohlbefinden

Erarbeiten und umsetzen aller Grundlegenden arbeitssicherheitsrelevanter Themen in Hinblick auf eine mögliche Zertifizierung. Die Themen sind im Einzelnen die jährliche Schulung zum Thema Arbeitssicherheit, die regelmäßige Prüfung der Leitern inkl. Dokumentation, die jährliche Überprüfung der ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel, die Beurteilung der Gefahren und das Ableiten von Arbeitsanweisungen, dies sowohl im Umgang mit gefährlichen Stoffen, als auch in Arbeitsabläufen bei Arbeitsaufträgen. Durch diese Maßnahmen sollen die Arbeitsunfälle um 20 % zum Vorjahr gesenkt werden.

Die regelmäßige Durchführung von Mitarbeitergesprächen soll als ein wichtiges Instrument für den Austausch zwischen Führungskraft und Mitarbeiter dienen. Weiterhin haben wir das Ziel, die Einbindung neuer Mitarbeiter in das Team zu erleichtern.

Das Arbeitsklima und der Zusammenhalt zwischen den Mitarbeitern sollen durch gemeinsame Aktivitäten gestärkt werden.

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Schulung zur Arbeitssicherheit
- Schulungen am Werkzeug
- Einführung von Fragebögen für Mitarbeiter und Führungskräfte als Grundlage der regelmäßig stattfindenden Mitarbeitergesprächen
- Erstellung eines Leitfadens über das Unternehmen für die neuen Mitarbeiter. Darin sind u. a. auch Fragen an den neuen Mitarbeiter über seine Wünsche, Ziele und Erwartungen aufgeführt. Weiterhin erhält er einen Zeitplan mit Gesprächsterminen, um über diese Themen und die Reflektionen der vergangenen ersten Wochen zu sprechen.
- Durchführung von Grillfesten für die Mitarbeiter mit Familie, 2-tägiger Betriebsausflug mit Besichtigung unserer Partnerfirma und gemeinsamer Weihnachtsfeier in Dresden

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Durch die neu erstellten Fragebögen werden die Mitarbeitergespräche nun gezielt geführt. Hierin werden u. a. die Kommunikation von Mitarbeiter und Vorgesetzte hinterfragt und kommende Ziele und die dazu benötigten Voraussetzungen festgelegt.

Leider konnten wir die angestrebte Senkung der Arbeitsunfälle um 20 % trotz den speziellen Schulungen am Werkzeug und die Zusammenarbeit mit unserem externen Sicherheitsbeauftragten nicht erreichen. Wir werden jedoch weiterhin daran arbeiten, damit wir diese Quote bis zum nächsten Bericht erfüllen können.

## AUSBLICK

- Im kommenden Jahr sollen möglichst alle Mitarbeiter als Ersthelfer ausgebildet werden.
- Gemeinsame Aktivitäten (Grillfeste, Betriebsausflug und Weihnachtsfeier) sollen verstärkt stattfinden um die Gemeinschaft innerhalb der Firma weiterhin zu fördern.
- Die Ergonomie im Büro soll mit höhenverstellbaren Schreibtischen verbessert werden.
- Weiterhin werden für unser Großraumbüro Akustikwände geplant um die Geräuschkulisse zu reduzieren und somit das Wohlbefinden der Mitarbeiter zu erhöhen.



# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## Schwerpunktthema Anspruchsgruppen

Durch die Optimierung der Kommunikation und der Planung zwischen diesen Kernbereichen der Firma soll die Akzeptanz beider Parteien gegenseitig verbessert werden. Unterstützt durch ein neues ERP System werden Arbeitsprozesse überdacht und das Vorgehen schriftlich fixiert. So soll eine Senkung der planungs- und handlungsbedingten Gutschriften um 10 % erfolgen.

Unterstützt durch Team Building Maßnahmen sollen die Parteien sich besser kennenlernen, was im Tagesgeschäft nur schwer möglich ist, da die Montageteams zum größten Teil unterwegs sind. Dies soll weiter zur Verbesserung der Atmosphäre beitragen.

Die Krankheitsquote soll durch ein betriebliches Gesundheitsmanagement um 5-10 % gesenkt werden.

### ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Einführung des neuen ERP System ist erfolgt und mit der Dokumentation wurde begonnen.
- 2 durchgeführte Team Building Seminare, welche aufeinander aufbauen.
- Kooperation mit dem örtlichen Sportverein mit eigenem Fitnessstudio, Zuschüsse zur Mitgliedschaft

### ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Die Umstellung auf das neue ERP System ist erfolgt. Momentan befinden wir uns noch in der Einarbeitungsphase. Verschiedene Module zur Verbesserung der Kommunikation und Arbeitsprozesse werden nun im realen Umfeld getestet. Gleichzeitig mit der Einführung des neuen Systems wurde mit der Dokumentation hierzu begonnen.



Im Mai fand das erste Team Building Seminar mit dem Thema „Trenne Verhalten von Mensch und arbeit an der Freiwilligkeit“ mit allen Mitarbeitern statt. Ende Oktober erfolgte das zweite Seminar zum Thema Kommunikation.

Die angestrebte Senkung der Krankenquote von 5-10 % haben wir leider nicht erreichen können.



# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## AUSBLICK

Wir halten weiterhin an der Senkung der Krankenquote fest. Hierzu soll die Gesundheit der Mitarbeiter weiter verstärkt werden. Über den Winter 2018/2019 wird die Geschäftsleitung für alle Mitarbeiter kostenlos einen Obstkorb bereitstellen. Ab März 2019 wird es im Unternehmen für alle Mitarbeiter die Möglichkeit geben, am Bikeleasing teilzunehmen, um damit die Gesundheit zu verbessern und die Umwelt zu entlasten.

Weiterhin ist ein Gesundheitstag im Januar 2019 mit mehreren Kursen in Kooperation mit dem WoFit geplant.

Die Gemeinschaft im Team möchten wir mit 2 weiteren Team-Building-Seminaren im Jahr 2019 stärken.

## Schwerpunktthema Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

### ZIELSETZUNG

In den kommenden Jahren soll das Unternehmen am Firmensitz weiterwachsen und darüber hinaus sollen eigene neue Standorte begründet und weitere Partnerschaften eingegangen werden. Das bestehende Vertriebskonzept wird weiter optimiert, um die Grundlage zu schaffen, noch kurzfristiger und dynamischer auf die Bedürfnisse am Markt reagieren zu können. Interne bürokratische Hemmnisse sollen minimiert, ausgeräumt oder verbessert werden.

Gleichzeitig sollen Mitarbeiter an uns gebunden und neue Mitarbeiter gewonnen werden.

40 % Umsatzwachstum bis 31.12.2020

Einstellung von 3 neuen Auszubildenden, einem Vertriebsmitarbeiter

### ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Im kaufmännischen Bereich wurde 1 neuer Auszubildender und im gewerblichen Bereich 2 neue Auszubildende eingestellt. Wir bieten interessierten Jugendlichen/jungen Erwachsenen vorab ein Praktikum an, damit die zukünftigen Auszubildenden Einblick in die Firma und deren Tätigkeit erhalten. Weiterhin nehmen wir jährlich an Ausbildungsmessen teil.
- In diesem Jahr haben wir 5 neue Mitarbeiter gewinnen können: 3 im Vertrieb, 1 im gewerblichen Bereich, 1 im Sekretariat
- Unser Ziel, 40 % Umsatzwachstum bis 31.12.2020 werden wir mit Stand heute erreichen.

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Aufgrund unseres schnellen Firmenwachstums haben wir dieses Jahr, über unser angegebenes Ziel hinaus, 5 weitere Mitarbeiter eingestellt. Auch konnten alle Azubi-Stellen besetzt werden. Als Mitglied der IFGA arbeiten wir stetig am Wohlbefinden unserer Mitarbeiter, um die Fluktuationsrate weiter zu senken.

## AUSBLICK

Wir möchten weiterhin jedes Jahr unsere 3 Auszubildenden-Stellen besetzen. Hierzu werden wir auch wieder an Ausbildungsmessen teilnehmen. Da sich die Jugendlichen inzwischen ebenfalls über das Social Media informieren, wird ein eigener „Rekruting“-Film für die Firma gedreht und u. a. dort eingestellt.

Für die Integration für Asylsuchende bieten wir Praktikumsplätze an, mit der Chance anschließend in ein festes Arbeitsverhältnis übernommen zu werden.

Wir möchten weiterhin an der Senkung der Fluktuationsrate festhalten, denn unsere Mitarbeiter sind wertvoll.

## Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

### LEITSATZ 01 – MENSCHEN- UND ARBEITNEHMERRECHTE

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Als Mitglied der Initiative für Ausbildung und der Initiative für Gute Arbeit möchten wir uns als attraktiven und verantwortungsbewussten Arbeitgeber behaupten.
- In unserem Unternehmen arbeiten Menschen vieler Religionen, Nationalitäten und Kulturen zusammen. Ob jung oder alt, wir streben nach einem respektvollen Umgang miteinander.

### LEITSATZ 02 – MITARBEITERWOHLBEFINDEN

Schwerpunktthema

### LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Schwerpunktthema

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## Umweltbelange

### LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Mit der Anschaffung eines neuen Tankfahrzeugs wird dieses direkt mit einer Vakkumpumpe ausgestattet sein. Mit dem Einsatz der Vakkumpumpe wird der Öl-Schlamm aus den Tanks abgesaugt und somit die Lumpen, welche bisher zur Reinigung gedient haben, ersetzen bzw. eingespart werden.
- Die bereits vorhandenen Tankwagen, sollen nach der Erprobung der Vakkumpumpe dann ebenfalls nachgerüstet werden. Dies bedeutet auch eine erhebliche Erleichterung für die Mitarbeiter.

### LEITSATZ 05 – ENERGIE UND EMISSIONEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Im Firmengebäude wird ein Blockheizkraftwerk eingesetzt. Die entstehende Abwärme wird zur Erwärmung des Wassers im eigens installierten Wärmespeicher gepuffert um bei Bedarf für Heizung und Warmwasser bereit zu stehen.
- Nachhaltige, ökonomische und ökologische Planung der Arbeitswege und Prozesse.

### LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Unsere Produkte weisen einzigartige Qualitätsmerkmale auf und sichern uns so wertvolle USP's am POS.
- Wir planen weiterhin einen dualen Studienplatz mit dem Ziel ein Thema der Unternehmensproblemstellung in einer Bachelorarbeit zu behandeln.

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## Ökonomischer Mehrwert

### LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

Schwerpunktthema

### LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Einbau einer Trinkwasseranlage um die Kunststoffflaschen, welche aufgrund der Baustellenverordnung bisher nötig waren, einsparen zu können. Jeder Mitarbeiter im Unternehmen hat eine oder mehrere feste Trinkflaschen erhalten. Diese können bei Bedarf jederzeit an der Anlage gefüllt und mitgenommen werden.

## Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

### LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

Unsere Ausrüstung und Equipment sind auf dem modernsten Stand. Nicht zuletzt hierdurch ist es möglich, effizient und wirtschaftlich zu agieren. Leider wurde die angestrebte Budgetplanung für 2018 nicht umgesetzt. Dies soll aber für 2019 erfolgen, um gezielter Instandhaltungsmaßnahmen und Investitionen in Betriebsmittel durchführen zu können.

### LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Wir handeln stets „schwäbisch, ehrlich und gründlich“! Wir dulden Korruption weder im eigenen Unternehmen noch im Umfeld.

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## Regionaler Mehrwert

### LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Maßnahmen und Aktivitäten:

Als regionales Unternehmen, welches in der Region begründet wurde, sind wir mit den Zulieferern und Partnern tief verwurzelt:

- Bei Veranstaltungen im Unternehmen bevorzugen wir die regionalen Händler.
- Subunternehmeraufträge werden nach Möglichkeit im Ort vergeben.
- Ein Großteil der Mitarbeiter ist aus Wolfsluglen oder aus den direkten umliegenden Gemeinden
- Gemeinschaftliche Teilnahme am DKMS-Spendenlauf in Wolfsluglen

### LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

Die Einbindung unserer Mitarbeiter in den Nachhaltigkeitsprozess führt nicht nur zur Verbesserung auf Seiten des Unternehmens. Unsere Mitarbeiter fühlen sich wahrgenommen und respektiert.

- Einführung „Mitarbeiter des Monats“. Außergewöhnliches Engagement möchten wir entsprechend würdigen.
- Regelmäßige Teammeetings sollen zum Thema ERP-System stattfinden, damit die Prozesse gemeinsam verbessert werden können.

## 4. Unser WIN!-Projekt

Mit unserem WIN!-Projekt leisten wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

### DIESES PROJEKT UNTERSTÜTZEN WIR

In der heutigen Zeit mit Handy, Spielekonsole und Co. wird es immer wichtiger, dass unsere Kinder die Möglichkeit bekommen, sich zu bewegen und Sport zu treiben.

### ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Wir unterstützen hierbei die ortseigenen Sportvereine, Schulen oder auch einzelne Personen finanziell.

### ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

- In der Grundschule Wolfschlügen haben die Schüler der 3. Klasse am Fußball-Aktionstag teilgenommen. Ziel ist es hier, Kinder aus allen Schichten eine Basis für ein gemeinsames und verständnisvolle Miteinander zu geben.
- Durch den Sport in den Vereinen werden Teamgeist und das Verständnis für unterschiedliche Stärken und Schwächen gefördert.

### AUSBLICK

Die finanzielle Unterstützung werden wir auch im kommenden Jahr aufrechterhalten. Allerdings möchten wir zusätzlich für 2019 ein spezielles Förderprojekt, welches unserer Gemeinde zugutekommt, unterstützen. Weitere Informationen hierzu können wir erst Anfang des nächsten Jahres mitteilen.

## 5. Kontaktinformationen

### **Ansprechpartner**

Anika Kirnberger

E-Mail: [anika.kirnberger@jehle-technik.de](mailto:anika.kirnberger@jehle-technik.de)

### **Impressum**

Herausgegeben am 25.11.2018 von

Jehle Technik GmbH

Zeppelinstr. 2-4, 72649 Wolschlugen

Telefon: 07022/90476-0

Fax: 07022/90476-22

E-Mail: [info@jehle-technik.de](mailto:info@jehle-technik.de)

Internet: [www.jehle-technik.de](http://www.jehle-technik.de)

